

2 Schön-Rohtraut

(Eduard Mörike)

Im frischen Tempo

Sopran *mf* Wie heißt Kö-nig Rin-gangs Töch-ter-lein? *p* „Roh - traut, Schön - Roh - traut!“ *mf* Was

Alt *mf* Wie heißt Kö-nig Rin-gangs Töch-ter-lein? *p* „Roh - traut, Schön - Roh - traut!“ *mf* Was

Tenor *mf* Wie heißt Kö-nig Rin-gangs Töch-ter-lein? *mf* Was

Baß *mf* Wie heißt Kö-nig Rin-gangs Töch-ter-lein? *mf* Was

5 *p* tut sie denn den gan - zen Tag, da sie wohl nicht spin - nen und nä - hen mag? „tut

p tut sie denn den gan - zen Tag, da sie wohl nicht spin - nen und nä - hen mag? „tut

tut sie denn den gan - zen Tag, da sie wohl nicht spin - nen und nä - hen mag?

tut sie denn den gan - zen Tag, da sie wohl nicht spin - nen und nä - hen mag?

9 *p* *fp* *fp* fi - schen und ja - gen!“ „O daß ich doch ein Jä - ger wär', Fi - schen und Ja - gen freu - te mich

p *fp* *fp* fi - schen und ja - gen!“ „O daß ich doch ein Jä - ger wär', Fi - schen und Ja - gen freu - te mich

p *fp* *fp* „O daß ich doch ein Jä - ger wär', Fi - schen und Ja - gen freu - te mich

p *fp* *fp* „O daß ich doch ein Jä - ger wär', Fi - schen und Ja - gen freu - te mich

14

sehr, schweig stil - le, mein Herz, schweig still!'' Und ü - ber ei - ne klei - ne Weil',
 sehr, schweig stil - le, mein Herz, schweig still!'' Und ü - ber ei - ne klei - ne Weil',
 sehr, schweig stil - le, mein Herz, schweig still!'' Und ü - ber ei - ne klei - ne Weil',
 sehr, schweig stil - le, mein Herz, schweig still!'' Und ü - ber ei - ne klei - ne Weil',

19

„Roh - traut, Schön - Roh - traut'', so dient' der Knab' auf Rin - gangs Schloß, in Jä - ger - tracht und
 „Roh - traut, Schön - Roh - traut'', so dient' der Knab' auf Rin - gangs Schloß, in Jä - ger - tracht und
 so dient' der Knab' auf Rin - gangs Schloß, in Jä - ger - tracht und
 so dient' der Knab' auf Rin - gangs Schloß, in Jä - ger - tracht und

24

hat ein Roß, mit Roh - traut zu ja - gen! „O daß ich doch ein Kö - nig
 hat ein Roß, mit Roh - traut zu ja - gen! „O daß ich doch ein Kö - nig
 hat ein Roß, „O daß ich doch ein Kö - nig
 hat ein Roß, „O daß ich doch ein Kö - nig

28

wär', Roh - traut, Schön - Roh - traut lieb' ich so sehr, schweig stil - le, mein Herz, schweig still!''
 wär', Roh - traut, Schön - Roh - traut lieb' ich so sehr, schweig stil - le, mein Herz, schweig still!''
 wär', Roh - traut, Schön - Roh - traut lieb' ich so sehr, schweig stil - le, mein Herz, schweig still!''
 wär', Roh - traut, Schön - Roh - traut lieb' ich so sehr, schweig stil - le, mein Herz, schweig still!''

33

Einst-mals sie ruh-ten am Ei-chen-baum, da lacht' Schön-Roh-traut:
 Einst-mals sie ruh-ten am Ei-chen-baum, da lacht' Schön-Roh-traut:
 Einst-mals sie ruh-ten am Ei-chen-baum, da lacht' Schön-Roh-traut: „Was
 Einst-mals sie ruh-ten am Ei-chen-baum, da lacht' Schön-Roh-traut: „Was

37

siehst mich an so wun-nig-lich? wenn du das Herz hast, küs-se mich!“
 siehst mich an so wun-nig-lich? wenn du das Herz hast, küs-se mich!“

41

Ach, er-schrak der Kna-be, doch den-ket er: und
 Ach, er-schrak der Kna-be, doch den-ket er: „mir ist's ver-gunnt!“ und
 Ach, er-schrak der Kna-be, doch den-ket er: und
 Ach, er-schrak der Kna-be, doch den-ket er: und

46

küs-set Schön-Roh-traut auf den Mund - „schweig stil-le, mein Herz, schweig still!“
 küs-set Schön-Roh-traut auf den Mund - „schweig stil-le, mein Herz, schweig still!“
 küs-set Schön-Roh-traut auf den Mund - „schweig stil-le, mein Herz, schweig still!“
 küs-set Schön-Roh-traut auf den Mund - „schweig stil-le, mein Herz, schweig still!“

cresc. 50

mf Da - rauf sie rit - ten schwei - gend heim, Roh - traut, Schön - Roh - traut, es
cresc. *mf* Da - rauf sie rit - ten schwei - gend heim, Roh - traut, Schön - Roh - traut, es
cresc. *mf* Da - rauf sie rit - ten schwei - gend heim, Roh - traut, Schön - Roh - traut, es
cresc. *mf* Da - rauf sie rit - ten schwei - gend heim, Roh - traut, Schön - Roh - traut, es

54

sfz jauchzt der Knab' in sei - nem Sinn: „Und würd'st du heu - te Kai - se - rin,
sfz jauchzt der Knab' in sei - nem Sinn: „Und würd'st du heu - te Kai - se - rin,
sfz jauchzt der Knab' in sei - nem Sinn: „Und würd'st du heu - te Kai - se - rin,
sfz jauchzt der Knab' in sei - nem Sinn: „Und würd'st du heu - te Kai - se - rin,

58

sfp mich sollt's nicht krän - ken: Ihr tau - send Blät - ter im Wal - de wißt, ich
sfp mich sollt's nicht krän - ken: Ihr tau - send Blät - ter im Wal - de wißt, ich
sfp mich sollt's nicht krän - ken: Ihr tau - send Blät - ter im Wal - de wißt, ich
sfp mich sollt's nicht krän - ken: Ihr tau - send Blät - ter im Wal - de wißt, ich

62

ritard. *pp im Tempo* hab' Schön-Roh - trauts Mund ge - küßt - schweig stil - le, mein Herz, schweig still!“
ritard. *pp im Tempo* hab' Schön-Roh - trauts Mund ge - küßt - schweig stil - le, mein Herz, schweig still!“
ritard. *pp im Tempo* hab' Schön-Roh - trauts Mund ge - küßt - schweig stil - le, mein Herz, schweig still!“
ritard. *pp im Tempo* hab' Schön-Roh - trauts Mund ge - küßt - schweig stil - le, mein Herz, schweig still!“